

Liebe Mitglieder in Bayern,

die Gruppe Straubing hat uns eine Chronik ihrer Unternehmungen im letzten Jahr geschickt, die wir hier (leicht gekürzt) wiedergeben - auch als Anregung für andere Gruppen. Schon Tradition sind die Berichte über die mehrtägigen Ausflüge der Gruppe Ingolstadt.

Im Herbst hatten Helmut Dürnberger und ich versucht, im Raum Schwaben mit Informationsveranstaltungen ein größeres Interesse an der DVMB zu wecken. Trotz umfangreicher Werbemaßnahmen war die Resonanz eher mäßig. Vielleicht hilft da mehr, wenn Sie, liebe Mitpatienten, bei Gelegenheit andere Betroffene ansprechen? Immerhin konnten wir mithelfen, dass die Gruppe Landsberg wieder ein Funktionstraining aufnehmen kann. Was sonst im Landesverband 2008 unternommen wurde, werden wir im nächsten Heft im Jahresbericht wiedergeben.

Jetzt wünsche ich Ihnen einen schönen beschwerdearmen Sommer

Ihr Dr. Eckhard Pfeiffer

Dank

Das ZBFS (Zentrum für Familie und Soziales der Regierung Bayern) unterstützte auch im Jahr 2008 sowohl örtliche Gruppen als auch den Landesverband finanziell.

Von der Fördergemeinschaft aller gesetzlichen Krankenkassen erhielten wir eine Pauschalförderung. Auch Gruppen, die dies beantragt hatten, wurden gefördert.

Die AOK und die TK haben uns die beantragten Projektförderungen bewilligt.

Für die Förderungen, die allesamt sehr großzügig waren, bedanken wir uns im Namen unserer Mitglieder herzlich. Diese Unterstützungen sind ein wesentlicher Beitrag für die Erfüllung der Aufgaben in unserer Selbsthilfegemeinschaft.

Veranstaltungen 2009 des Landesverbands Bayern

| | | |
|---------------------------------|--|--|
| Samstag, 28. März | Regionales Frauentreffen in Bayrisch Gmain | Näheres bei Christina Schneider, Frauenansprechpartnerin, 09741 3887 |
| Samstag - Sonntag, 4. -5. April | Gruppensprechertreffen in Kempten | Näheres bei Wolfgang Klimsch, Büro des Landesverbands, 089 768047 |
| Samstag, 18. April | Volleyballturnier in Traunreut | Näheres bei Hans Tschürtz, 08669 12254 |
| Samstag, 23. Mai | Regionales Frauentreffen in Hof | Näheres bei Christina Schneider, Frauenansprechpartnerin, 09741 3887 |
| Samstag, 10. Oktober | Mitgliederversammlung in Würzburg | Näheres bei Wolfgang Klimsch, Büro des Landesverbands, 089 768047 |

Bayrisches Volleyballturnier am 18. April 2009

Wir erinnern nochmals an das geplante Volleyballturnier, das dieses Jahr von der Gruppe Traunreut organisiert wird und in der Sporthalle in Obing (nördlich des Chiemsees) durchgeführt werden soll. Wer über Nacht bleiben will, findet in der Nähe in der Pension Griessee, wo auch die Abendveranstaltung vorgesehen ist, günstige Übernachtungsmöglichkeiten. Als Unternehmung für den folgenden Sonntag bietet sich eine Schifffahrt zu den Chiemseeinseln an. Eingeladen sind alle, die Freude am Spiel haben – unabhängig von der Spielstärke. Auch Einzelpersonen können sich als Ergänzung von Mannschaften gerne beteiligen. Auskünfte und Anmeldung bei Hans TSCHÜRTZ, Tel. 08669 12254.

Ein Jahr mit der Gruppe Straubing

Im Januar 2008 Am 8. Januar erster Gymnastikabend; am 15. Januar der nächste Termin mit der Monatsversammlung. Hier wurde eine Winterwanderung mit Hans Haslbeck von Steinach nach Wolferszell festgelegt, die dann am 20. Januar mit 14 Personen durchgeführt wurde. Eine Einkehr mit Kaffee und Kuchen rundete die Sache nach dem Besuch einer Kapelle ab.

Im Februar 2008 Am 12. Februar fand der Gymnastikabend mit der Monatsversammlung statt. Am 17. Februar starteten wir mit 9 Personen zur Badefahrt nach Bad Füssing.

Im März 2008 3x Gymnastik mit Monatsversammlung. Am 16. März führten wir mit 9 Personen eine Badefahrt nach Bad Birnbach durch. Schön, das es am Steuer noch Schutzengel gibt. Am 29. März Teilnahme an der 50-Jahr-Feier vom VSV (Versehrten-Sport-Verein) in der Frauenhofer Halle mit 27 Personen. Das Essen war frei und der Abend war von der VSV-Vorstandschafft wirklich schön gestaltet. So hatten wir auch Gelegenheit, die anderen Vereine aus dem VSV etwas näher kennenzulernen, bzw. diese uns kennenzulernen.

Im Mai 2008 3x Gymnastik. Damit wir an Pfingsten nicht einrosten, hat uns Margot beim Nordic Walking im Laga-Gelände hinterm Eisstadion auf Trab gehalten. Margot konnte uns hier die Grundzüge von diesem Sport erklären, und jeder nahm davon einen positiven Eindruck mit nach Hause. Nun etwas Besonderes: Am 24. Mai fand eine kulinarische Stadtführung in Straubing nur für die Bechti-Gruppe statt. Hier haben wir mit 22 Personen teilgenommen. Los ging's am alten Dietl-Brauerei-Gelände mit einem gratis Schluck Röhr-Bier. Frau Roswitha Lagerbauer erzählte uns über das Brauwesen in Straubing im 19. und 20. Jahrhundert, dabei gab's auch einen Hinweis auf das Gäubodenvolksfest. Weiter ging's Richtung Stadtplatz über das Gasthaus zum Geiß, das älteste erhaltene Gasthaus in Straubing. Beim Hotel Seethaler nahmen wir ein Salatbuffett zu uns. Herr Seethaler ging auf die Geschichte seiner Familie und des Hotels ein. Er zeigte uns auch im ersten Stock die original erhaltene Holzdecke aus dem Mittelalter. Frau Lagerbauer hat uns einen Eindruck vom schwierigem Leben im Mittelalter durch einen Vortrag vermitteln können. Beim Krönner wurden wir auch von Herrn Krönner begrüßt. Er erzählte uns auch vom Haus Krönner, das älter ist wie unser Stadtturm. Auf die für seine Generation schwierige Besatzungszeit ging er dabei auch ein. Für das Wohlbefinden wurden Kaffee und die Krönner-Waffel serviert. Über die Frauenhoferstraße führte uns Frau Lagerbauer zu den Karmeliten, weiter zum Spitzwegwinkel, über das Bürgerspital schließlich zum Gasthaus Unterm Rain. Neben einem Stück der alten Stadtmauer nahmen wir dann zum Abschluß des schönen Tages einen bayerischen Schweinebraten mit Bier zu uns. Der Tag wurde uns noch durch die musikalische Begleitung von Frau Jense am Akordeon versüßt, so dass ans Heimgehen noch nicht gleich gedacht wurde.

Im Juni 2008 4x Gymnastik mit Monatsversammlung. Am 1. Juni Radltor mit 10 Personen. Die Strecke hat uns Wolfgang mit Peter ausgesucht. Treffpunkt war an der Schleuse Sossau. Von dort ging's an der Kößnach entlang über Pittrich, Pondorf nach Wörth. In Wörth haben wir unser Mittagessen beim Butz eingenommen. Nach dem Essen gings ins Nostalgie Museum derer von Eyb nach Hofdorf. Hier konnte man altes Spielzeug bewundern, aber auch einen Eindruck vom harten Arbeitsalltag der bäuerlichen Bevölkerung vor der Elektrifizierung gewinnen. Zurück ging's dann auf den Drahteseln mit guter Laune und Bechti-Wetter nach Straubing. – Am 07. Juni nahmen wir in Passau beim Volleyball-Turnier mit 6 Personen teil. Unser harter Kern dabei: Rudi Wanninger, Hans Haselbeck, Waldemar Spanier, Hans Häusler, Sepp



Weidinger und Sepp Kammerl. Unser Team konnte einen guten Mittelplatz erreichen.

Im August 2008 Am 2. August Grillfest bei der Chefin in Aiterhofen. Kriemhild begrüßte uns herzlich und schon ging's mit Grillmeister Horst Henschel ins Kulinarische mit Grillfleisch, Würstel, Salat und gutem Bier. Unterhaltung pur durch den Allrounder Hermann Sturm mit seinem Partner. Da war auch Hans Haselbeck kurz mal sprachlos, dass er mal nicht das letzte Wort hatte. Schnell wurde es Nacht und um 01.30 Uhr traten dann die ganz Harten auch den Rückzug an.

Im September 2008 3x Gymnastik und Monatsversammlung. Am 6. und 7. September Wanderung zum Straubinger Haus mit 26 Personen. Wer wollte, konnte von dort noch weiter zum Fellhorn gehen, um die umliegende Bergwelt zu betrachten. Beim Abendessen wurde über den Aufstieg gesprochen, Essen und Trinken taten das Übrige, um sich von den Strapazen zu erholen. Nach dem Frühstück hat uns Rudi Wanninger ran genommen und mit uns eine Morgengymnastik zur Lockerung für den Abstieg gemacht.



So konnten wir wohlbehalten zur Hindenburghütte zurückgelangen. Dort spielte uns die Stubenmusi auf. Anschließend ging's dann mit dem Bus wieder Richtung Heimat. Petrus hat uns zwei schöne Tage geschenkt, als wir dann im Bus waren, drehte er seinen Wasserhahn richtig auf. Jeder konnte von den zwei Tagen etwas nach Hause zum Erzählen mitnehmen. – Am 21. September Gottesdienst in Schwimmbach für unseren „Peter Masur“, anschließend gedachten wir seiner. Im Gasthaus Wurm gab's noch einen gemütlichen Ausklang.

Im November 2008 4x Gymnastik mit Monatsversammlung. In der Monatsversammlung wurde die Gestaltung und das Essen der anstehenden Weihnachtsfeier besprochen und festgelegt. Am 9. November fand das traditionelle Entenessen im Reithof statt. Dort ließen es sich 10 Personen gut schmecken. Am 11. November führte uns Josef Aschenbrenner in die Klangschalenmassage ein. Dazu brachte er diverse Klangschalen und Gongs mit. Er ging dazu auch auf das Lebenselixir Wasser ein. Er führte uns an diesem Abend statt der Gymnastik vor, wie wohltuend Entspannung für den Körper sein kann. Herr Aschenbrenner wies auch auf Literatur hin, mit der man sich in die Materie vertiefen kann. Zum Abschluß erhielt noch jeder von ihm eine Packung unbehandeltes Salz.



Im Dezember 2008 3x Gymnastik. Am 13. Dezember Weihnachtsfeier mit Versteigerung. Kriemhild kann nicht auf jeden Einzelnen eingehen, somit will sie allen einen herzlichen Dank aussprechen, die sie im laufenden Jahr unterstützt haben, und wünscht euch allen ein gesegnetes Weihnachten.

Im Ländle

Schnupperkur der Gruppe Ingolstadt

von Walter Nerb, stellvertr. Gruppensprecher
der Gruppe Ingolstadt

Die Schnupperkur 2008 führte die Bechterew-Gruppe Ingolstadt, verstärkt durch einige Gäste aus der Neumarkter Gruppe, ins Schwabenländle.

Am Donnerstag, den 18. September trafen sich 26 erlebnismotivierte Bechterewler und Angehörige am Ingolstädter Hauptbahnhof und fuhren mit dem Bus nach Blaubeuren. Dort wurde zunächst der Blautopf bewundert, eine Quelle, deren Wasser im Sonnenschein beindruckend blau schimmert. Immer wieder versuchen mutige Taucher, diese geheimnisvolle Karstquelle und ihr ausgedehntes Unterwasser-Höhlensystem zu erforschen.

Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Ulm. Dort beeindruckten uns bei einer Stadtführung vor allem das majestätische Münster und das malerisch-historische Fischer-viertel.

Anschließend steuerten wir das Ziel der Reise, Bad Waldsee, an.

Der Freitag diente dort der Erholung. Auf dem Programm standen lediglich eine genussvolle zwanzigminütige Massage und eine Stadtführung von 90 Minuten. Den Rest des Tages konnte jeder selbst gestalten. Viele nutzten die Zeit zum Relaxen in der nahe dem Kurparkhotel gelegenen Therme.

Am Samstag war nach dem Frühstück die Bodensee-Inselstadt Lindau unser Ziel. Bei der dortigen Führung genossen wir das eindrucksvolle Zentrum und das pulsierende Leben am Hafen.

Nach einem Mittagessen in Leutkirch waren es nur noch wenige Fahrminuten zur nächsten Sehenswürdigkeit, der großartigen Klosterkirche von Ottobeuren.

Rechtzeitig zum Abendessen traf die Gruppe wieder in Bad Waldsee ein und ließ den Abend in einem Weinlokal der Innenstadt stimmungsvoll ausklingen.

Am Sonntag gings wieder heimwärts. In Memmingen führte ein Freund des Gruppensprechers die Gruppe durch die Altstadt und erläuterte verschiedene interessante Gebäude.



Der Blautopf bei Blaubeuren.

Nach dem Mittagessen in Königsbrunn, vor den Toren Augsburgs gelegen, übernahm der Gruppensprecher Erwin Rester selbst die Rolle des engagierten Stadtführers und zeigte uns zwei Stunden lang hochmotiviert einige Sehenswürdigkeiten seiner Heimatstadt Augsburg, der berühmten Stadt der Fugger.

Gegen 18.00 Uhr endete die Schnupperkur 2008 wieder am Ausgangspunkt, dem Ingolstädter Hauptbahnhof.

Die Teilnehmer bedankten sich herzlich bei unserem Gruppensprecher, der die Fahrt wieder einmal hervorragend organisiert hatte.



Das „schiefe Haus“ in Ulm.

Wir gratulieren

Am 13. Februar wurde unser Vorstandsmitglied HELMUT DÜRNBERGER 60 Jahre alt.

Ebenfalls 60 Jahre alt wurde RICHARD FEHR, der Sprecher der Gruppe Neumarkt, am 3. März

MARGIT HAUER, die junge Sprecherin der Gruppe Altötting, feiert am 28. März einen runden Geburtstag.

Am 8. April hat EWALD NOVOTNY, Sprecher der Gruppe Weiden, seinen 60. Geburtstag.

Wir gratulieren diesen und allen anderen Geburtstagskindern ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute.

Sprechstunde des LV Bayern:

Mittwochs 15.00–20.00 Uhr ist Wolfgang Klimsch im Büro des LV zu erreichen: Tel. 089 768047, Fax. 089 7257621;
E-Mail: klimsch@dymb-by.de

Telefonsprechzeit bei Frauenansprechpartnerin
Christina Schneider:

Mo. 18.00–21.00 Uhr; Tel. 09741 3887

Kontakt Junge Bechterewler: Christin Fröhmel, Tel. 089 20353032
E-Mail: Christin@dymb-by.de

Impressum:

„Bayern-Info“ ist ein Mitteilungsblatt des Landesverbands Bayern e.V. der DVMB und ist dem Morbus-Bechterew-Journal beigeheftet.

Redaktion: Dr. Eckhard Pfeiffer, Bichlstr.15, 83278 Traunstein

Email: Pfeiffer@bechterew.de

Verantwortlich: Dr. Eckhard Pfeiffer,